



Herzlich willkommen im Schuljahr 2023/24!





Tagesordnung

1. Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste

- Wochenstunden und Ganzttag
- Exkurs: Study–Hall–Konzept

2. Informationen zur 6. Jahrgangsstufe

- Der zweite Teil der Erprobungsstufe
- Tutorien
- Regularien
 - Handynutzung
 - Büchernutzung
 - Krankmeldung/Beurlaubungen

1. Teil

Koordination
Schulleitung

2. Teil

Klassenleitungen

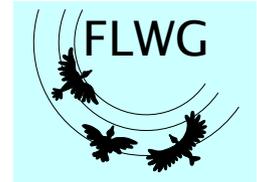
3. Allgemeine Informationen zu den Klassenfahrten



Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste – Stundenraster

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
07:50	1	1	1	1	1
	2	2	2	2	2
	3	3	3	3	3
	4	4	4	4	4
	5	5	5	5	5
12:20	Pause	6	Pause	Pause	6
13:10	7	7	7	7	7
14:55	8	8	8	8	8

Freitagsunterricht in Sek I gekürzt
--> Ganztagskurse liegen in der 6./7. Std.



Verlässlicher
Zeitraumen

Wahlangebote:
HA-Betreuung,
Neigungsförderung,
Tutorien (M/E/),
AG-Angebote

Lern-/Hausaufgaben
(täglich ca. 45 min)
können vor 14.55 Uhr
unter Betreuung in der
Schule wahrgenommen
oder
selbständig am Nachmittag
als HA absolviert werden.



Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste – Ganzttag

• Neuer Mensa–Anbieter: Vitesca Menü



- warme Speisen ab 14.08.23 (Vorbestellung)
- Snacks ab sofort (auch Barzahlung möglich)
- Mensakarte notwendig für Buchungen
- Vorbestellungen bis spätestens vier Tage vorher (auch Abbestellungen, Zahlungsverpflichtung)
- Wichtig: Neues Konto (s. Homepage > Ganzttag)
- Menübestellung möglich über Homepage oder mit ausgehängten QR–Codes (Info: Tin)



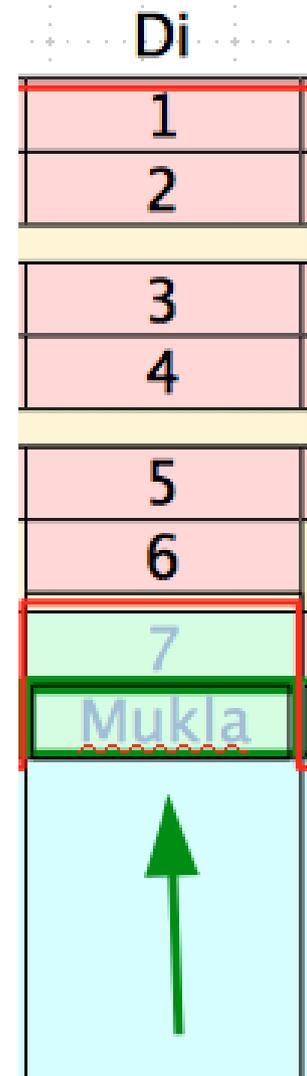
Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste – Ganztag

The screenshot shows the website for Friedrich-Leopold-Woeste-Gymnasium Hemer. The browser address bar displays www.woeste.org/ganztag/index.html. The page header includes the school's name and logo. A left sidebar contains a navigation menu with the following items: Übersicht, Kontakt, Kurzportrait, Termine, Ereignisse, Mitteilungen, Schulprogramm, Publikationen, Organisation, **Ganztag** (highlighted with a red arrow), Unter- & Mittelstufe, Oberstufe, Arbeitsgemeinschaften, Mitwirkung, Schülervertretung, Elternvertretung, and Partnerschaften. The main content area is titled 'Organisation des Ganztages' and features several sections: 'Angebote im Überblick' with a diagram of activities (Unterricht, Tutorien, Aufgaben, Betreuung, Förderung, Forschung, Spiel, Sport, Musik, Chor, Theater, Versäufung); 'Konzeptdarstellung' with a graphic of birds; 'Ganztagswahlen ab 2022' with video links (Video 1, Video 2, Video 3); 'Mensabetrieb' with 'vitesca menü' (Menübestellung), 'MITTAGESSEN für ALLE!' (Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)), and 'Aufladen der Mensakarte'; and 'Mensaregeln' with a plate and cutlery icon. The footer includes the logo of the 'Woeste Gymnasium Förderverein' and the text 'Letzte Änderung: 03.08.2023'.



Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste – Ganzttag

- Betr. Musikklasse Stufe 6
- Dienstag, 8. Std.
 - --> eine Brückenstunde in der 7. Std.
 - Schulgelände darf NICHT verlassen werden!
 - Aufenthaltsbereiche
 - Schülerbibliothek (Ruhezone!)
 - Kleine Aula





Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste – Ganzttag

- **Betr. Ganztagskurse – zur Orientierung**
 - Aushang in der oberen Eingangshalle, insges. 22!
 - Übersichten kleben in den Klassenbüchern
 - kleines Plakat in den Klassenräumen
 - MINT–Pläne in den Klassenräumen und am GT–Brett
- **Stufe 6: drei Angebote zur Wahl**
- **Kurswechsel immer mit Lehrkraft besprechen!**
- **Wechselwunsch frühestens ab Herbst**
 - nur mit E–Mail von den Eltern
- **Ganztagsstunden sind verpflichtend!**





Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste – Ganztag

- Voraussetzung:
 - Teilnahme an MINT in allen Klassenstufen von Stufe 5 bis Stufe 7
- Die Teilnahme ist für das laufende Halbjahr verpflichtend.
- **Abmeldung kann gegen Ende des Halbjahres für das nächste erfolgen.**
- Bei vorzeitiger Abmeldung gibt es kein Zertifikat.
- An- und Abmeldungen, Kritik und Anregungen an hartel@woeste.org





Der aktuelle Schulbetrieb am Woeste – MINT + Leolino

Zum Weitersagen!

- Erste Veranstaltung mit Eltern
- Anmeldung zu allen Terminen
 - bis 07.09.23

rueckmeldung@woeste.org

- Name des Kindes
- besuchte Grundschule

Leolino

Orientierungs- und Schnuppertage
am
Friedrich–Leopold–Woeste–Gymnasium



für alle Viertklässler mit Interesse am Gymnasium

Dienstag, 12.09.2023

Dienstag, 26.09.2023

Dienstag, 17.10.2023

Dienstag, 31.10.2023

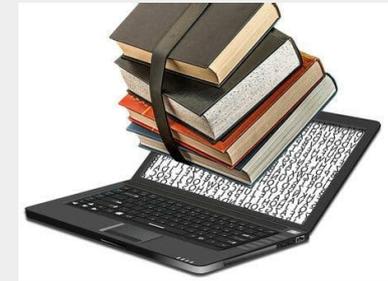
von 15.00 bis 16.30 Uhr
Treffpunkt: Oberer Eingang



Exkurs: Study–Hall–Konzept

Das Projektprodukt

- ist ein **digitales eBook**
- wird mit dem iPad erstellt
 - z.B. mit Pages oder Keynote
- besteht aus selbst geschriebenem Text und Bildern
- darf auch zusätzlich Audio– oder Video–Dateien beinhalten





Exkurs: Study–Hall–Konzept

Am Produkt wird gearbeitet

- **in Vertretungsstunden, die nicht unterrichtlich genutzt werden können.**

Vorrang haben

- aktuelle Aufgaben vom Fachlehrer
- Fachunterricht eines in der Klasse tätigen Lehrers
- Im Ausnahmefall (wenn *wirklich* alles erledigt ist) darf auch in Lernaufgabenstunden daran gearbeitet werden.



Exkurs: Study–Hall–Konzept

Study–Halls:

- in der Kleinen Aula
- im Selbstlern–Zentrum
- immer unter Aufsicht

Auch **zu Hause** darf am Langzeitprojekt gearbeitet werden.
Erwartet wird dieses jedoch nicht.



Exkurs: Study–Hall–Konzept

Am Ende des Halbjahres oder Jahres:

- **Begutachtung** von einem Fachlehrer
- mündliche **Rückmeldung**
- bei Erfolg: positive Zeugnisbemerkung
- Besonders umfangreiche, fachspezifische Arbeiten können in die Zeugnisnote einfließen

Bei Nichtabgabe:

- negative Zeugnisbemerkung



Exkurs: Study–Hall–Konzept

Thema

- **selbst gewählt**
- kann mit dem Unterricht zu tun haben, muss es aber nicht
- Beispielthemen auf Homepage

Wichtig:

- persönliches **Interesse**
- **Genehmigung** des begutachtenden Lehrers



Exkurs: Study-Hall-Konzept

- freie Themenwahl
- Vorschläge und Anleitungen auf der Homepage

1. Thema wählen
2. Absprache mit Fachlehrkraft
3. Meldung an Klassenleitung



- Frist: 25.08.23



Exkurs: Study–Hall–Konzept

Hier ein Tutorial zur Erstellung
eines eBooks mit Pages:

<https://www.youtube.com/watch?v=oWrV78olbFA>

Viel Spaß!



Informationen zur Jahrgangsstufe 6

2. Abschnitt der Erprobungsstufe

- neue Fächer: Erdkunde und Geschichte
- Englisch: vierstündig
- Mathematik: fünfstündig
- Deutsch: vierstündig
- 1. Hj. Physik, 2. Hj. Informatik
- 2. Fremdsprache: ab Klasse 7
mit Wahlmöglichkeit Französisch/Latein
 - Elterninfoabend: nach Ostern, Aula
- Ganztagskurse sind in den Schultag integriert





Informationen zur Jahrgangsstufe 6

2. Abschnitt der Erprobungsstufe

Steigendes Anforderungsniveau in allen Fächern

- Erreichen des für die Schulform typischen Niveaus in Bezug auf
 - Inhalte
 - Methoden
 - Progression
 - Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler





Informationen zur Jahrgangsstufe 6 – Rechtliches

Bestimmungen der neuen Ausbildungs- und prüfungsordnung (APO) Sek I (ab 01.08.2019)

§21 APO Sek I

(1) Das Versetzungsverfahren richtet sich nach § 50 Schulgesetz NRW. Die Schule hat ihren Unterricht so zu gestalten und die Schülerinnen und Schüler so zu **fördern**, dass die Versetzung der Regelfall ist; die **Standards müssen gewahrt bleiben**.

(Hervorhebungen, auch auf folgenden Seiten, durch die Verf.)

Standard sind die fachspezifischen Kernlehrpläne für die Sekundarstufe I Gymnasium in Nordrhein–Westfalen, die zum 01.08.2019 in Kraft getreten sind.



Informationen zur Jahrgangsstufe 6 – Rechtliches

Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I (APO-S I)

(2. November 2012, zuletzt geändert 23.06.2019)

§ 10 Gliederung und Dauer der Erprobungsstufe

2) Die Ausbildung in der Erprobungsstufe dauert **höchstens drei Jahre**.

(3) In der Erprobungsstufe werden dreimal im Schuljahr Erprobungsstufenkonferenzen durchgeführt, in denen über die **individuelle Entwicklung** der Schülerin oder des Schülers, über etwaige **Schwierigkeiten**, deren Ursachen und mögliche Wege zu ihrer Überwindung und über besondere **Fördermöglichkeiten** beraten wird.



Informationen zur Jahrgangsstufe 6 – Rechtliches

§ 11 Wechsel der Schulform während der Erprobungsstufe

1) Stellt die Erprobungsstufenkonferenz nach dem ersten Schulhalbjahr der [...] Klasse 6 [...] fest, dass eine Schülerin oder ein Schüler in einer anderen Schulform besser gefördert werden kann, teilt sie dies den Eltern mit und **empfiehlt** ihnen einen **Wechsel der Schulform** zum Ende des laufenden Schulhalbjahres.

[Bemerkung auf dem Halbjahreszeugnis, z.B.

„Die Konferenz empfiehlt den Wechsel zu einer Gesamt- oder Realschule.“



Informationen zur Jahrgangsstufe 6 – Rechtliches

§ 12 Abschluss der Erprobungsstufe

1) Vor Abschluss der Erprobungsstufe **prüft** die Erprobungsstufenkonferenz unter Berücksichtigung des Leistungsstandes, der bisherigen von der Schule durchgeführten Fördermaßnahmen und der zu erwartenden Entwicklung der Schülerin oder des Schülers, **ob die gewählte Schulform weiterhin besucht oder die Schulform gewechselt werden soll.**

[...]

Soll ein Schulformwechsel empfohlen werden, ist dies den Eltern spätestens sechs Wochen vor Schuljahresende schriftlich mitzuteilen und gleichzeitig ein Beratungstermin anzubieten.



Informationen zur Jahrgangsstufe 6 – Rechtliches

§ 12 Abschluss der Erprobungsstufe

1) Vor Abschluss der Erprobungsstufe **prüft** die Erprobungsstufenkonferenz unter Berücksichtigung des Leistungsstandes, der bisherigen von der Schule durchgeführten Fördermaßnahmen und der zu erwartenden Entwicklung der Schülerin oder des Schülers, **ob die gewählte Schulform weiterhin besucht oder die Schulform gewechselt werden soll.**

[...]

Soll ein Schulformwechsel empfohlen werden, ist dies den Eltern spätestens sechs Wochen vor Schuljahresende schriftlich mitzuteilen und gleichzeitig ein Beratungstermin anzubieten.

Am Woeste: Empfehlung auf dem Halbjahreszeugnis



Informationen zur Jahrgangsstufe 6 – Rechtliches

§ 12 Abschluss der Erprobungsstufe

(3) Nicht **versetzte** Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums [...] **können** die Klasse 6 [...] **wiederholen**, wenn dadurch die Höchstdauer der Ausbildung in der Erprobungsstufe nicht überschritten wird. [3 Jahre]

In den anderen Fällen gehen **nicht versetzte Schülerinnen und Schüler** des Gymnasiums nach Wahl der Eltern in die Klasse 7 der Realschule oder der Hauptschule über, es sei denn die Versetzungskonferenz stellt fest, dass der Übergang in die Realschule nicht möglich ist.

Nicht versetzte Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums [...] setzen bei einem Wechsel in die Gesamtschule [...] dort die Schullaufbahn in der Klasse 7 fort.



Informationen zur Jahrgangsstufe 6 – Rechtliches

Zusammenfassung

- Versetzung = Regelfall
- bei Nichtversetzung:
 - in Ausnahmefällen Wiederholung oder
 - Wechsel in Stufe 7 der Gesamt- oder Realschule in Hemer
- Erprobungsstufe = Probezeit



Intensive Beratung

§ 13 Wechsel der Schulform oder des Bildungsgangs ab Klasse 7

(1) **Schülerinnen und Schüler, Eltern und Schule sind *gemeinsam* dafür verantwortlich**, dass niemand nach erfolgreichem Durchlaufen der Erprobungsstufe von der Realschule zur Hauptschule oder vom Gymnasium in die Realschule oder die Hauptschule wechseln muss.



Intensive Beratung

Schriftliche Information

- a) Zeugnis
- b) Lern- und Förderempfehlungen
- c) „Blauer Brief“

Mündliche Beratung

- a) Schülersprechtage, nach Halbjahreszeugnis am 02.02.2024
- b) Elternsprechtage Fr, 24.11.23 und Fr, 03.05.2024
- c) nach Vereinbarung mit Klassenlehrer



Versetzungsbestimmungen gemäß § 27 APO Sek I

- Ein Schüler wird nicht versetzt, wenn z.B.
 - **1** Hauptfach „mangelhaft“ **ohne Ausgleich** in einem anderen Hauptfach (d.h. mind. befriedigend),
 - z.B. M 5; D, E, F jeweils 4
 - 2 mal die Note „mangelhaft“ in den Hauptfächern (nur eine 5 kann ausgeglichen werden)
 - z.B. D 5, E 5; M 3, F 3
 - in einem Fach die Note „ungenügend“
 - ein „mangelhaft“ in einem Haupt- und in einem Nebenfach
- Es gibt am Ende der Stufe 6 keine Nachprüfung! (vgl. § 23)



Versetzungsbestimmungen

Eine Nicht–Versetzung kommt nie überraschend!

Ist die Versetzung gefährdet, weil die Leistungen *nicht* ausreichen, so erhalten die Eltern eine Mitteilung nach § 50 Abs. 4 SchulG, den so genannten „Blauen Brief“

Eine „5“ im letzten Zeugnis gilt als Warnung.

Zensuren aus Epochenunterricht, z.B. Physik 1.Hj., zählen mit.

FRIEDRICH–LEOPOLD–WOESTE–GYMNASIUM
GYMNASIUM DER STADT HEMER

Friedrich–Leopold–Woeste–Gymnasium
Albert–Schweitzer–Straße 1, 58675 Hemer

Telefon +49 2372 9491–60/61
Telefax +49 2372 9491–66
E–Post schulleitung@woeste.org
Internet www.woeste.org

17.08.2015

58675 Hemer

**Mitteilung über nicht ausreichende Leistungen
und die Gefährdung der Versetzung**
(gegen Rückgabe an die Klassen– oder Stufenleitung)

Sehr geehrte Frau _____, sehr geehrter Herr _____,

gemäß §50 Abs. 4 des Schulgesetzes NRW (SchG) unterrichte ich Sie darüber, dass die Leistungen Ihres Sohnes _____, Klasse 06a, abweichend von den Noten im letzten Zeugnis in _____ nicht ausreichend sind und damit die Versetzung gefährdet ist.

Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf, falls Sie ein Beratungsgespräch wünschen.

Werden Schüler der Schulstufe 6 am Ende der Erprobungsstufe des Gymnasiums nicht in die Schulstufe 7 versetzt, müssen sie mit einer Überweisung an eine andere Schulform (Hauptschule, Realschule, Sekundarschule, Gesamtschule) rechnen. Die Schulformen, zu denen ein Wechsel möglich ist, werden von der Schule unter Berücksichtigung der Gesamtentwicklung des Schülers festgelegt.

Ich bitte Sie, diese Mitteilung zu unterschreiben und an die Klassen- bzw. Stufenleitung zurückzugeben; die beiliegende Kopie ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

i.A. _____
Klassenleitung / Stufenleitung

Bitte nicht abtrennen!

Ich habe Ihre Nachricht vom 17.08.2015 erhalten und zur Kenntnis genommen, dass die Versetzung sowie der angestrebte Abschluss meines Sohnes Jakob gefährdet sind.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



Versetzungsbestimmungen

- Eine Nicht–Versetzung mit Schulformwechsel kommt nie überraschend!
 - Ausfall der Klassenarbeiten?
 - Klassenarbeiten müssen gegengezeichnet werden
 - ggf. Quartalsreporte
 - Elternsprechtage
 - Beratungsgespräche
 - schriftliche Mitteilungen

Quartalsreport III
Stand: 14.03.2015
Friedrich-Leopold-Woeste-Gymnasium

Klasse

Leistungsstand	Schriftliche Arbeiten	
	1. Halbjahr	2. Halbjahr
D	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E	<input type="text"/>	<input type="text"/>
F	<input type="text"/>	<input type="text"/>
M	<input type="text"/>	<input type="text"/>
WP	<input type="text"/>	<input type="text"/>

EK
GE
PK
BI
PH
CH

MU
KU
RE
PP
SP

Leistungsstand

Diese Mitteilung gibt den aktuellen Leistungsstand wieder, der die schriftlichen und Sonstigen Leistungen umfasst.
Schüler, die eine Erläuterung wünschen, sprechen die Fachlehrer an.

Paraphe der Klassenleitung



Versetzungsbestimmungen

Wird ein Kind von der Stufe 6 des Gymnasiums nicht versetzt in die Stufe 7, erfolgt in der Regel ein Schulformwechsel.

Das Kind geht dann über in die Klasse 7 der Real- oder Gesamtschule.

Ziel: Entspanntere Schullaufbahn (andere Lehrpläne),
trotzdem Chance auf gleichen Abschluss

Die letzte Zeugniskonferenz kann einen Schulformwechsel beschließen und das Kind einer anderen Schulform zuweisen.



Förderkurse / Tutorien

- In Klasse 6
 - M, E, D
 - Fachlehrer schlägt Tutorium oder andere Förderung vor
 - Freiwillige Meldung möglich
 - Kleinstgruppe; ab 3. Schulwoche
 - 1 x / Woche
- Stunden- und Raumplan in Klassenräumen und Eingangshalle
- Lernverträge: neues Layout, nur gültig mit Unterschrift der Eltern





Kleine Erinnerung – Regularien

Wenn Schüler krank sind

vor oder nach Ferien, beweglichen Ferientagen:

Sonderregelung

Information der Schule (**E-Mail** an Klassenlehrer)

- Schriftliche Entschuldigung (unterschiedener Ausdruck der E-Mail) im Anschluss an Erkrankung
- zusätzlich **ärztliche Bescheinigung**
- Im Regelfall genügt eine E-Mail an den Klassenlehrer

Anträge auf Beurlaubung

Schriftlich und unterschrieben **mindestens eine Woche vorher** beim Klassenlehrer einreichen!





Handynutzung

Bitte aller Kollegen aus der Erprobungsstufe

- Das Handy bleibt in der Tasche!
 - **Keine Handynutzung während der Pausenzeiten,**
 - **Keine iPadnutzung!**
- Bildschirmzeiten der Kinder reduzieren.
- Kinder bei der Nutzung ihres Handys begleiten.
 - WhatsApp erst ab 16 Jahren!



Viele schulische Konflikte gehen vom Missbrauch dieses Mediums aus oder werden durch seine Nutzung verschärft!





iPad–Nutzung

Schulisches Konzept beachten:

- <http://www.woeste.org/schulprogramm/unterrichtsprojekte/ipad/index.html>

Die iPads sind regelmäßig zum Unterricht mitzubringen und müssen in jeder Unterrichtsstunde nach den Vorgaben des Fachlehrers verfügbar sein.

Sie müssen sich bei Schulbeginn im aufgeladenen Zustand befinden, sodass sie auch in den späteren Stunden **einsatzbereit** sind, ohne dass zwischendurch in der Schule nachgeladen werden muss.

Die Schülerinnen und Schüler tragen dafür Sorge, dass das iPad während der Schulzeit nicht unbeaufsichtigt an frei zugänglichen Orten lagert. Insbesondere die Schließfächer auf den Fluren bieten die Möglichkeit einer sicheren Aufbewahrung.

Für iPads gilt wie für Handys § 13 Punkt 2 der Hausordnung: „Schülern ist auf dem gesamten Schulgelände untersagt, diskreditierende Inhalte zu publizieren oder ohne eine Beauftragung durch eine Lehrkraft Bild- oder Tonaufnahmen zu machen.“

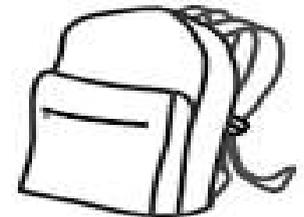
In der Sekundarstufe I verbleiben die schulischen iPads während der Pausen in den Klassen oder Schließfächern. Schülerinnen und Schüler aus den Stufen 9 und 10 können das iPad unter Aufsicht in der Schülerbücherei oder im Selbstlernzentrum als Arbeitsmittel nutzen.



Aktion „Leichter Tornister“

Workbooks und **Arbeitshefte** der Schüler gehören in den Tornister oder ins Fach.

- Wenn Lernaufgaben erledigt sind, ins Fach im Klassenraum
- Atlanten und EK–Bücher im Klassenraum lassen.
- Alle anderen Bücher bleiben zuhause!
 - Bücher und Rücken! werden geschont.
 - Es gibt genügend Exemplare in allen Unterrichtsräumen.





Wenn der Schuh drückt ...

SCHULSOZIALARBEIT



Ich bin die Schulsozialarbeiterin und bin für Sie eine unabhängige und neutrale Ansprechpartnerin.

Ich habe ein offenes Ohr für ALLE Themen und Fragen!

Meine Aufgaben:

- Hilfe, Unterstützung und Beratung bei schulischen und außerschulischen Themen und Problemen
- Unterstützung bei Konflikten in der Schule
- Intervention bei Mobbing
- Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu außerschulischen Unterstützungsangeboten und anderen Stellen
- Beratung zum Bildungs- und Teilhabepaket

Name: **Nuray Kaya**

Telefonnummer: **01711759368**

Meine E-Mail-Adresse: n.kaya@hemer.de



Mitwirkung

Sie sind herzlich eingeladen, einer Fachgruppe bei der Arbeit über die Schulter zu schauen und mit zu beraten!

Termine der Fachkonferenzen sind veröffentlicht unter

<http://www.woeste.org/mitwirkung/fachkonferenzen.html>

Alle Termine Ende Oktober und November

Infos zu weiteren Mitwirkungs-gremien:

„Das ABC der Elternmitwirkung“

https://broschuerenservice.nrw.de/msb-duesseldorf/shop/Das_ABC_der_Elternmitwirkung/0

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das ABC der Elternmitwirkung
Infos zu Gremien, Wahlen, Elternverbänden





Back-to-School-Party des Fördervereins

- Freitag, 18.08.23; 18:00 Uhr vor der Mensa
- Kinderaktionen
- Salat-Buffer
 - Hilfe und Salatspende --> Info an a.flamme@web.de
- Getränke
- Gute Laune bei Live-Musik
 - Bigband + 2 Live-Bands





Informationen zu den Klassenfahrten



6a / 6d --> Borkum



6b / 6c--> Thale

28.08.2023 – 01.09.2023

Detailabsprachen im 2. Teil der Veranstaltung



2. Teil des Pflegschaftsabends → Klassenleitungen

Ich wünsche allen Beteiligten ein gutes Gelingen
und weiterhin gute Zusammenarbeit!

